

WEISSLEDER.EWER

Rechtsanwälte ■ Partnerschaft mbB

ZVO:

Breitbandaufbau im Kreis Ostholstein

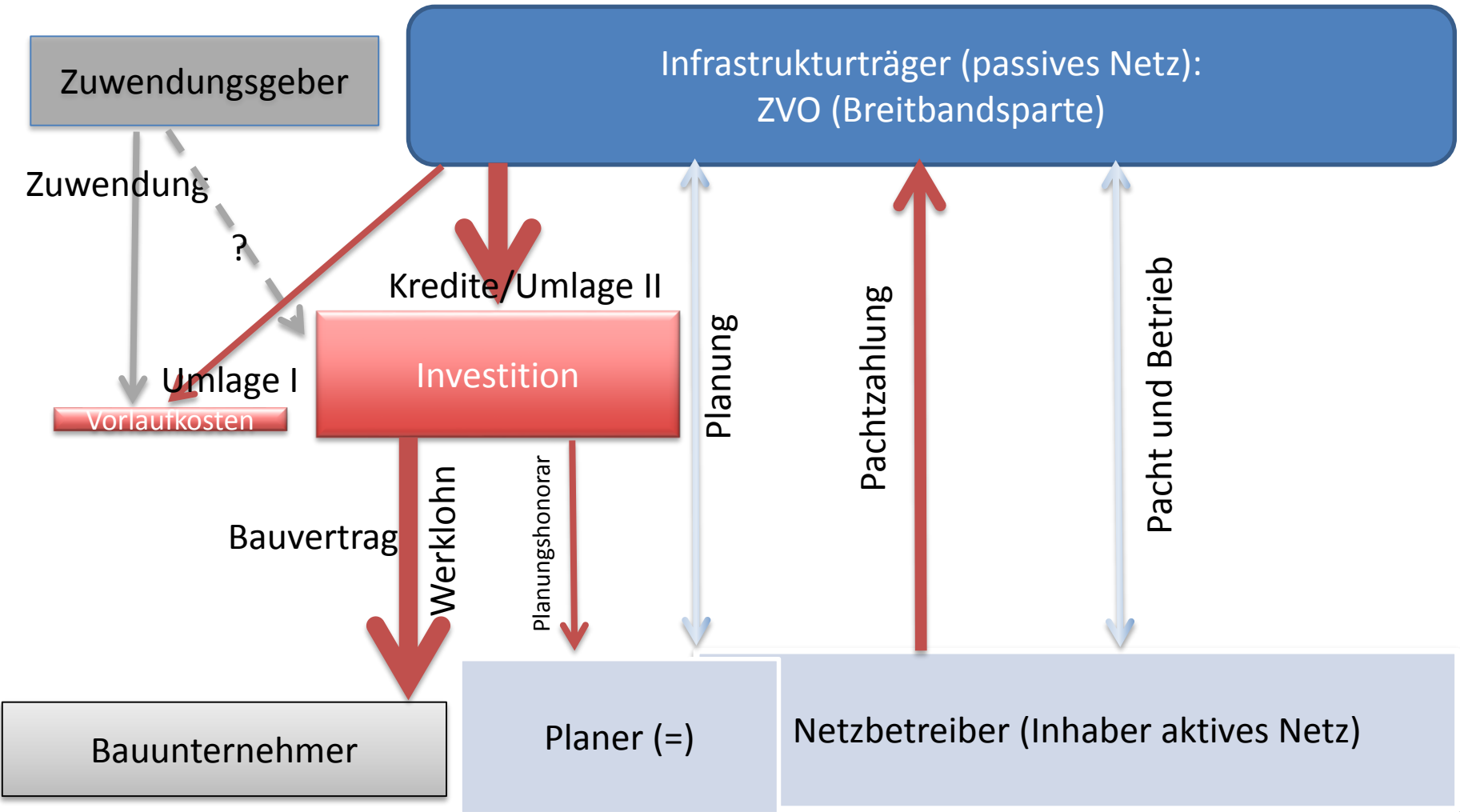
Kurzvorstellung des Entwurfs des öffentlich-rechtlichen
Vertrages

12./20.01.2016

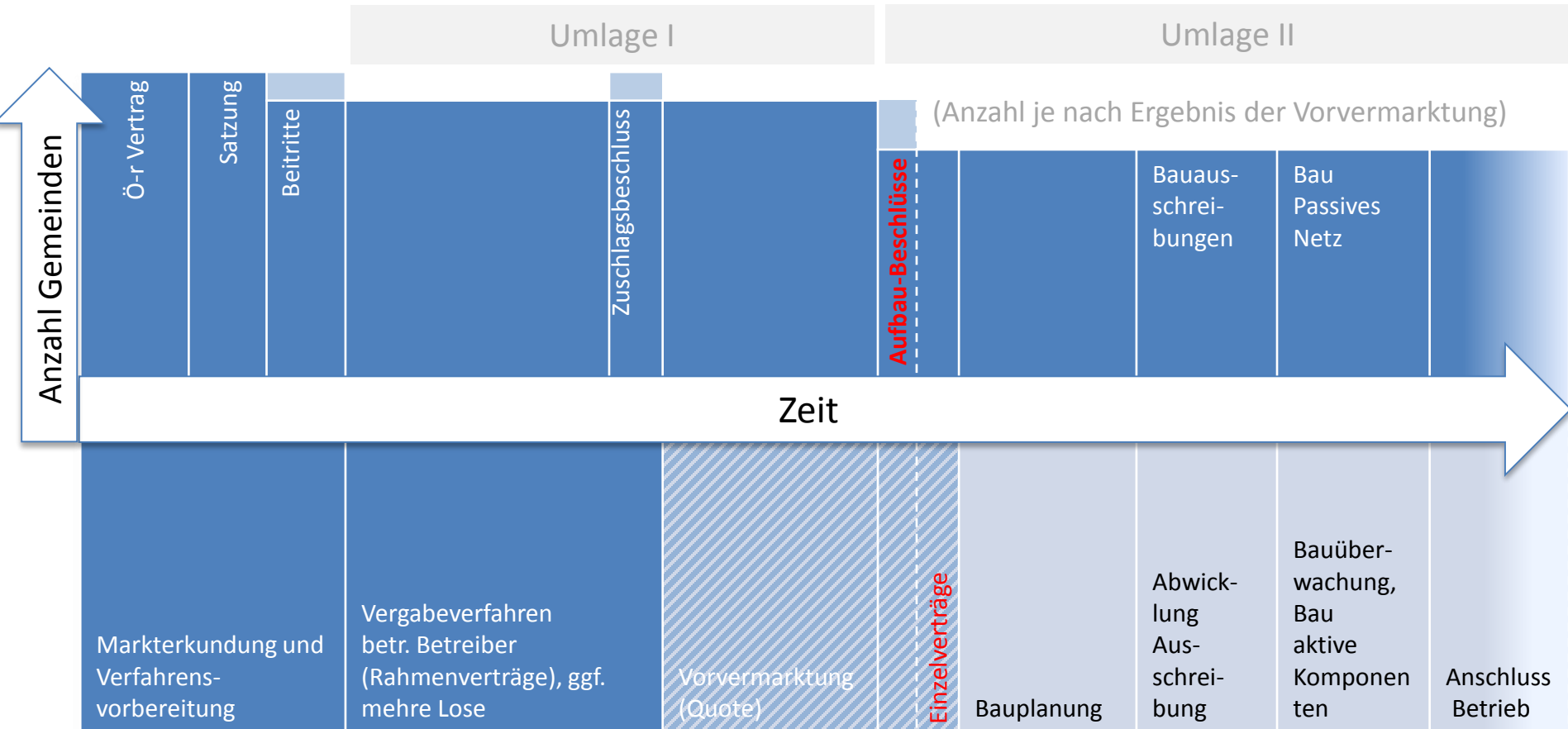


Einführung

Das Träger-Betreiber-Modell



Auflaufschema Projektstart



Hauptakteure:



Eckpunkte des Entwurfs des öffentlich-rechtlichen Vertrages



Warum ein öffentlich-rechtlicher Vertrag?

Vertragsinhalt

- Vertragsparteien
- Aufgabenübertragung
- Finanzierung
(„Drei-Gruppen-Modell“: keine finanzielle Beteiligung; Beteiligung nur an der Umlage I, Beteiligung an den Umlagen I und II)
- Vereinbarung über die Änderung der Verbandssatzung
 - insbesondere: Aufnahme neuer Verbandsmitglieder
- Weisung an die Mitglieder der Versammlung

Verfahrensschritte

- Beschlussfassung in den Gemeindevertretungen (§ 28 Nr. 24 GO)
- Weisung an die Mitglieder der Verbandsversammlung des ZVO, den Änderungen der Verbandssatzung zuzustimmen
- Unterzeichnung des öffentlich-rechtlichen Vertrages
- Genehmigung des öffentlich-rechtlichen Vertrages durch die Kommunalaufsicht
- parallel: öffentlich-rechtliche Beitrittsverträge zwischen den Neumitgliedern und dem ZVO (nebst Anzeige an die Kommunalaufsicht)
- Beschlussfassung über die Änderung der Verbandssatzung Genehmigung der Änderung der Verbandssatzung

Vielen Dank für Ihr Interesse!

WEISSLEDER.EWER

Rechtsanwälte ■ Partnerschaft mbB

Prof. Dr. Marius Raabe
Rechtsanwalt ■ Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Dr. Bernd Hofer
Rechtsanwalt

Walkerdamm 4 – 6 ■ 24103 Kiel ■ Telefon (0431) 9 74 36-0 ■ Telefax (0431) 9 74 36-36
raabe@weissleder-ewer.de ■ hofer@weissleder-ewer.de ■ www.weissleder-ewer.de